



## Pressemitteilung

### Die Sternsinger kommen - anders

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens und den Bestimmungen der Staatsregierung ist es den Sternsängern in Friedberg nicht möglich, wie jedes Jahr von Haus zu Haus zu ziehen, um den Menschen den Segen fürs neue Jahr zu bringen und an den Türen anzuschreiben.

Stattdessen werden Sternsingergruppen folgende Messen besuchen, den Segen für das neue Jahr erbitten und Weihrauch, Kohle und Kreide mit nach Hause geben .

#### **3. Januar:**

09:00 Uhr, St. Jakob  
11:00 Uhr, St. Jakob  
18:30 Uhr, St. Jakob

#### **6. Januar:**

08:00 Uhr, Hergottsruh  
09:00 Uhr, St. Afra im Felde  
09:00 Uhr, St. Jakob  
10:00 Uhr, Herrgottsruh  
11:00 Uhr, St. Jakob  
18:30 Uhr, St. Jakob

Wie jedes Jahr bitten die Sternsinger um **Spenden** für die Indienmission der Pallottiner, die über das päpstliche Kindermissionswerk in Aachen weitergeleitet werden. Von diesem Geld werden notleidende und von der Pandemie hart getroffene Familien unterstützt. In seinem Brief an die Sternsinger erklärt P. Markus Hau SAC, Missionsekretär der Pallottiner, dass von dem gespendeten Geld insbesondere **Lebensmittel für die hungernden Familien** beschafft werden. Aber auch günstige **Laptops für die Kinder** werden organisiert, damit diese an den Online-Angeboten der indischen Schulen teilnehmen können.

„Es ist uns ein besonderes Anliegen, gerade in Zeiten einer weltweiten Pandemie den Menschen in Indien zu helfen, die von COVID-19 um ein Vielfaches härter getroffen werden, als wir hierzulande“, erklärt Maximilian von Linden aus dem Organisationsteam der Sternsinger St. Jakob.

Spenden können in den Messen abgegeben oder an die Kath. Kirchenstiftung St. Jakob, IBAN DE25 7205 0000 0000 0005 13, überwiesen werden.